



Garten- und LandschaftsbauBeton GALA 44

Hochfester Mörtel für den Garten- und Landschaftsbau



Vorteile

- **Endfestigkeit frei wählbar**
- **Universell einsetzbar**
- **Einfach & sicher mit hoher Endfestigkeit**

Zusammensetzung Gesteinskörnung, Zement, Zusätze zur besseren Verarbeitung.

Eigenschaften

- Sehr einfach und sicher zu verarbeitender Mörtel mit hoher Endfestigkeit.
- Innen und außen sowie im Nassbereich einsetzbar.
- Einfach mit Wasser anzumischen.
- Die Verarbeitungskonsistenz ist je nach Bedarf von steif (höchste Festigkeit) bis plastisch (beste Verdichtungswilligkeit) frei wählbar.
- Frostsicher und widerstandsfähig gegen mechanische Einwirkungen.
- Sehr gute Maschinengängigkeit.

Anwendung

- Garten- und LandschaftsbauBeton GALA 44 für universelle Arbeiten im Garten und rund ums Haus.
- Auch für den professionellen Einsatz abgestimmter Mörtel.
- Zum Betonieren von Beeteinfassungen, Platten, Sockeln, Hofeinfahrten sowie zum Setzen von Randsteinen, Gehwegplatten und Pflastersteinen.
- Mit Garten- und LandschaftsbauBeton GALA 44 lassen sich Zaunpfähle, Spielplatzgeräte, Gartenpfosten, Schilder, Geländer und Brüstungen sicher und dauerhaft einbetonieren.
- Zum Verlegen von Gefälle- und Ausgleichsbeton, Restarbeiten und Reparatur von Kleinbetonflächen, Terrassen, Treppenstufen, in Kellern, Garagen und Balkonen sowie zum Herstellen von Fundamentbeton für Geräteschuppen, Carports, Waschmaschinen.

Technische Daten

Produkt	
EAK/AVV Abfallschlüssel:	15 01 10*; 17 01 01; 17 09 04
Begehrbarkeit:	nach frühestens 3 Tagen
Belastbarkeit:	nach frühestens 7 Tagen
Druckfestigkeit:	ca. 20 N/mm ²
Festigkeitsklasse:	C 20/25 in Anlehnung an DIN EN 206-1
GISCODE:	ZP1

Variante(n)	Garten- und LandschaftsbauBeton GALA 44, 35 kg
Ergiebigkeit	ca. 19 l/Sack = ca. 540 l/t
Körnung	0 mm - 4 mm
Verbrauch	ca. 0.47 m ² bei 4 cm Mörteldicke, 2 t ergeben ca. 1 m ³ Feinbeton
Wasserbedarf	3.5 l/Sack - 4.5 l/Sack = 100 - 130 l/t

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Lieferform

Papiersäcke, Sackinhalt 35 kg (36 Sack pro Palette = 1.260 kg).

Lagerung	Trocken und geschützt. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten.
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 sowie ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001. Die Zertifizierung gilt für ausgewählte Standorte in Deutschland.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de).
Untergrund	Der Untergrund muss je nach Anwendungsfall fest, tragfähig und frei von Schmutz, Staub und Trennmitteln (Fette, Öle) sein. Wird der Untergrund vorgegast, dürfen keine Wasserpfützen vor dem Verlegen verbleiben.
Verarbeitung	Nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Anrühren mit ca. 3,5 – 4,5 l Wasser, händisch mit geeignetem Werkzeug, im Mörteltrog mit langsam laufendem Rührwerk oder mit handelsüblichen Durchlauf- oder Zwangsmischern (Mischzeit ca. 3 Minuten). Der Mörtel kann bei größeren Mengen auch mit den üblichen Mischsystemen in Verbindung mit handelsüblichen Transport- und Fördersystemen angemischt und verarbeitet werden. Die Konsistenz sollte zwischen steif und plastisch gewählt werden. Zu trockene Konsistenz verschlechtert die Oberflächenqualität. Zu nasse Konsistenz reduziert die Festigkeit und führt zu Risssschäden. Der Mörtel muss innerhalb einer Stunde nach Wasserzugabe verarbeitet sein. Warme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung oder Wind können die Verarbeitungszeit verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern sie.
Allgemeines und Hinweise	Vor starker Sonneneinstrahlung schützen! Ungleichmäßiges Abbinden und zu schnelles Abtrocknen führt zu Rissen und schlechter Oberflächenqualität. Mindestens sieben Tage feucht halten, um optimale Festigkeitsentwicklung zu gewährleisten. Zum Schutz gegen Sonne und Wind mit Folie abdecken. Frisch mit Wasser angemachter Mörtel ist beim Einbau sowie mindestens zwei bis drei Tage danach vor Frost zu schützen. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Untergrund-, Material- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.